

## Weihnachtsglocken

**Autor:**

Richard Dehmel

Weihnachtsglocken, wieder, wieder  
sänftigt und bestürmt ihr mich.  
Kommt, o kommt, ihr hohen Lieder,  
nehmt mich, überwältigt mich!

Daß ich in die Knie fallen,  
daß ich wieder Kind sein kann,  
wie als Kind Herr-Jesus lallen  
und die Hände fallen kann.  
Denn ich fühl's, die Liebe lebt, lebt,  
die mit ihm geboren wurde,  
ob sie gleich von Tod zu Tod schwebt,  
obgleich er gekreuzigt wurde.

Fühl's, wie alle Brüder werden,  
wenn wir hilflos, Mensch zu Menschen,  
stammeln: "Friede sei auf Erden  
und ein Wohlgefall'n am Menschen!"